

Route der Wohnkultur

Katalog zum Leben in der Metropole Ruhr erschienen

Welche besonderen Bauformen gibt es in der Metropole Ruhr, wie leben die Menschen dort, welche Verbindungen haben sie zu ihren Lebensorten? Der aktuell erschienene, reich bebilderte Katalog zum Kulturhauptstadtprojekt *Route der Wohnkultur* dokumentiert auf 256 Seiten, was das Leben in der Metropole Ruhr ausmacht.

Im Mittelpunkt des vom Projektbüro Stadtidee und der RUHR.2010 GmbH herausgegebenen Buches stehen die facettenreichen 58 Objekte des Projektes. Von Duisburg bis Hamm werden verschiedene Objekte unter den Kategorien Siedlung, Geschichte & Moderne, Urbanität und Demografie vorgestellt. Zusätzlich beschäftigen sich Textbeiträge mit der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des Wohnens in der Metropole Ruhr. Prof. Karl-Heinz Petzinka, Direktor der Stadt der Möglichkeiten der RUHR.2010 GmbH, fordert in seinem Beitrag zum „Mehr wollen“ beim Wohnungsbau im Ruhrgebiet auf. Der Zukunftsforscher Horst W. Opaschowski gibt einen Ausblick auf das Wohnen im 21. Jahrhundert. Ulrike Rose, Leiterin der Initiative Stadtbaukultur, setzt sich mit der Qualität der eigenen vier Wände auseinander und der Denkmalpfleger Rainer Rossmann geht auf das Wohnen in der Zeitmaschine Denkmal ein. Weitere Autoren sind unter anderem Kay Noell (Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen), Dieter Kraemer und Torsten Bölting (WIR – Wohnen im Revier) und Hartmut Miksch (Präsident der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen).

Entsprechend der Grundidee der *Route der Wohnkultur*, den Wohnalltag des Ruhrgebiets zu zeigen, beinhaltet der Katalog auch Bewohnerportraits. Hier gewähren Bewohner von zehn der beteiligten Objekte ganz private Einblicke in ihre Wohnungen und beschreiben, was für sie das Wohnen an diesem Standort so besonders macht. Darunter ist ein Ehepaar, das in einem 50 Meter hohen und 100 Jahre alten Wasserturm in Oberhausen lebt oder Menschen, die ihren Wohnraum in einer Kfz-Halle der ehemaligen Kaserne Wrexham Barracks in Mülheim an der Ruhr verwirklicht haben.

Der Katalog der Wohnkultur ist in einer deutschen und englischen Fassung im Buchhandel erhältlich: Büro Stadtidee, RUHR.2010 (Hrsg.): *Route der Wohnkultur – Wohnen in der Metropole Ruhr / The Housing Culture Trail – Living in Ruhr Metropolis*, 256 Seiten, zahlreiche farbige Abb., € 24,95, Klartext Verlagsgesellschaft, ISBN 978-3-8375-0328-9 (deutsch), ISBN 978-3-8375-0386-9 (englisch)

Spezielle Führungen und Touren laden zum Kennenlernen der einzelnen Objekte ein. Die nächsten Termine sind:

Hagen: Führungen: 05.05.10: Riemerschmid-Haus; 26.05.10: Hagener Architektur um 1900
Bochum: Bustour: 08.05.10: Hinter den Fassaden von Siedlungen, Villen und Industriekonen
Duisburg: Bustour: 08.05.10: Von Stararchitekten und integrativem Wohnen
Essen: Bustour: 08.05.10: Krupperbe, junge Stadtquartiere und Neues Wohnen; 22.05.10: Vom Baudenkmal zur Großwohnsiedlung
Dortmund: Bustour: 15.05.10: Vom Möbelstück zur Metropole; Führung: 19.05.10: Siedlung Fürst Hardenberg
Spaziergang: 22.05.10: Typisch Ruhrgebiet
Duisburg: Spaziergang: 16.05.10: Innenhafen – gelebter Strukturwandel
Hattingen: Spaziergang: 29.05.10: Zwischen Fachwerk und Moderne
Oberhausen: Spaziergang: 30.05.10: Wohnen mit Tradition - Siedlung Eisenheim

Führung und Buchungen unter: www.routederwohnkultur.de



www.routederwohnkultur.de
www.ruhr2010.de



Projektpartner:

Büro Stadtidee, Dortmund (Projektautor und Projektleitung), Arbeitskreis der Denkmalpfleger im Ruhrgebiet, Architektenkammer NRW, Europäisches Haus der Stadtkultur e.V., Kommunen der RUHR.2010, Kooperation kommunaler Wohnungsunternehmen im Ruhrgebiet „WIR – Wohnen im Revier“, Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes NRW, THS Wohnen GmbH.

Das Projekt *Route der Wohnkultur* ist Teil der Initiative StadtBauKultur NRW. Es wird unterstützt von der RUHR.2010 GmbH, der NRW.BANK und dem Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes NRW, den Städten Essen, Gelsenkirchen, Hagen, Hamm, Hattingen, der LWL-Kulturstiftung, der Arbeitsgemeinschaft der gemeinnützigen Wohnungsunternehmen in Oberhausen sowie der Nationalen Stadtentwicklungspolitik.

Hauptprojektponsor der Route der Wohnkultur von RUHR.2010:

ista International GmbH

Jede Vision braucht Menschen, die an sie glauben. Die Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010 dankt ihren Hauptsponsoren:

Deutsche Bahn AG, E.ON Ruhrgas AG, HANIEL, RWE AG, Sparkassen-Finanzgruppe

Pressekontakt:

RUHR.2010 GmbH

Marc Oliver Hänig

Telefon: +49 (0)201 888 2099

E-Mail: marc.oliver.haenig@ruhr2010.de

Route der Wohnkultur

Mirjam Flender c/o projekt2508

Tel: 0228-18 49 67-24

E-Mail: presse@projekt2508.de



www.routederwohnkultur.de
www.ruhr2010.de

